

Basketball in Oberfranken

Round up im Bezirk 12./13. Oktober

Bezirksoberliga Herren

Nach dem 2. Spieltag gibt es nur zwei Teams, die bisher zweimal erfolgreich waren, der Post-SV Bamberg und der BBC Coburg. Der TTL Bamberg spielte erst einmal, da die Partie in Staffelstein in den März verlegt wurde. Während die Coburger nur knapp mit 81:77 bei Saas Bayreuth gewannen, konnten sich die Bamberger relativ deutlich mit 73:59 in Litzendorf durchsetzen. Chris Lothar (18 Punkte) und Jakob Fendrich (13) waren die besten Werfer, während bei Litzendorf Niklas Kohn (19) und Jonas Reißig (11) zweistellig scorten. Beim Coburger Erfolg überragte Yasin Turan (29) gefolgt von Michael Herold (19) und Andi Albus (15). Da halfen auch 24 Punkte von Moritz Cornel und 18 Punkte von Alexander Susock auf Seiten des BSC nichts. Siegtlos am Tabellenende liegt die DJK Bamberg nach der 57:72 Heimmiederlage gegen Gundelsheim. So sehr sich Lukas Kaim (15), Lukas Biedermann (12) und Stefan Herold (10) auch wehrten, gegen die Gundelsheimer um Corell Clark (26), Felix Mühling (14) und Sönke Budig (11) war kein Kraut gewachsen. Recht deutlich mit 79:55 besiegten die Bischberg Baskets den Neuling aus Pettstadt. Philipp Winter und Andreas Zwirner (je 15) sowie Marcel Heberlein (11) waren die besten Schützen bei den Gastgebern, während beim SV Alexander Flügel (15), Marius Gab (13) und Jason Hallmann (12) am besten trafen.

Bezirksliga Herren

In der Bezirksliga gibt es im Moment eine Dreiteilung mit der SpVgg Rattelsdorf, Regnitztal und Oberhaid an der Spitze. Rattelsdorf gewann locker mit 101:46 gegen Breitengüßbach. Silvio Reinfelder (18) und Marco Dorsch (15) ragten aus einer Riege von gleich sechs Spielern heraus, die alle zweistellig punkten konnten. Dieses Kunststück gelangen auf der Gegenseite nur Philipp Kwasniak und Jan Tischner (je 12). Regnitztal mit Pascal Süß (21) und Brian Hohmann (18) an der Spitze gewann deutlich mit 84:60 beim BBC Inviniti Bayreuth. Bei den Gastgebern waren Rudi Adler (14), Lukas Allwang (13) und Kevin Richters (12) die besten Werfer. Auch der RSC Oberhaid konnte sich relativ sicher mit 73:59 gegen Kronach durchsetzen, wobei Tim Seidelmann (18), Tobias Stretz und Oliver Seidelmann (je 11) beim Sieger am besten trafen. Lucas Eilers (20) und Julian Riedel (11) hielten bei der TS am meisten dagegen. Das Mittelfeld mit einem ausgeglichenen Punktekonto wird angeführt vom FC Baunach, der sich mit 103:84 überraschend deutlich beim TTL Bamberg durchsetzen konnte. Dabei überragten die beiden Uysal-Brüder Mehmet (22) und Hüseyin (22), während beim TTL Janik Fritsche (26), Florian Stollberger und Malte Schabbehard (je 16) überzeugten. Auch der TSV Ebermannstadt hat nach dem 61:47 Sieg in Eggolsheim eine ausgeglichene Bilanz, wobei David Stadter (19) als einziger Spieler einer ausgeglichenen Mannschaft zweistellig erfolgreich war. Das gelang auf der Gegenseite mit Nico Winkler (26) ebenfalls nur einem Spieler.

Bezirksklassen Herren

In der Gruppe A ziehen Tabellenführer TSV Hof nach dem deutlichen 62:32 Erfolg bei Saas Bayreuth und die TS Lichtenfels (90:55 gegen Wunsiedel) weiterhin erfolgreich ihre Kreise. Seine ersten Punkte sicherte sich der TSV Ludwigsstadt mit einem 64:56 Erfolg gegen Weidenberg.

In der Gruppe B besiegte die BG Litzendorf den FC Baunach ganz knapp mit 68:67. Der SV Zapfendorf kassierte mit der 61:77 Heimmiederlage gegen den Post-SV Bamberg bereits die zweite Schlappe, während der TTL Bamberg die Maintal Baskets Hassberge mit 78:57 bezwingen konnte.